

Grabstein Nr. 24

- Name:** Julius [Jizchak] Heinemann
- Anschrift:** Huntestraße?
- Geburtstag:** 20.10.1847, Wildeshausen
- Todestag:** 31.03.1916
- Beruf:** Kaufmann; Vorsteher der jüdischen Gemeinde 1884 - 1911
- Ehepartner/in:** Bertha [Beracha] Meyer (Eheschließung 29.07.1885)
- Kinder:** Alfred Heinemann, Bernhard Heinemann, Elsa Heinemann, Ida Heinemann
- Besonderes:** Mitglied der Schützengilde. 1871 übernahm er eine Lebensversicherungs-Agentur. 1876 auch die Agentur der Magdeburger Feuerversicherung. Im gleichen Jahr wurde er zum Kassenwart des Turnvereins gewählt. Er wurde 1880 zum Gerichtsschöffen gewählt. 884 übernahm er das väterliche Textilgeschäft und wurde zum Kassenführer des Wildeshauser Handelsvereins gewählt. 1885 wurde er in den Vorstand einer Gesellschaft zur Errichtung einer Badeanstalt gerufen. 1903 eröffnete er eine Annahmestelle für eine Färberei und Chemische Waschanstalt. 1913 hatte er das größte Vermögen der Wildeshauser Juden. Jahrelang hatte Familie Heinemann das jüdische Gemeindeleben finanziert.
- Grabinschrift:** „P.N. Jizchak B. R. Awraham, geboren 14. Cheschwan 608, gestorben 26. Adar II 676 T.N.Z.B.H. Hier ruht mein lieber Mann unser unvergesslicher Vater Julius Heinemann geb. 20. Oktober 1847 gest. 31. März 1916.“